

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: E II 1/E III 1 - m 11/19 SH

Das Baugewerbe in Schleswig-Holstein November 2019

Herausgegeben am: 7. Februar 2020



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Verena Hein

Telefon: 0431 6895-9143

E-Mail: bau@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2020
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Hinweise	4
Tabellenteil	
1. Bauhauptgewerbe	5
1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019	5
1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein im November 2019 nach Wirtschaftszweigen	6
1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein im November 2019 nach Bauarten und Auftraggebern	7
1.4 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein im November 2019 nach Kreisen	8
1.5 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein vom 1. Quartal 2017 bis 3. Quartal 2019 nach Bauarten und Auftraggebern	9
1.6 Messzahlen und Veränderungsdaten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2017 bis 2019	10
2. Ausbaugewerbe	11
2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019	11
2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein im 3. Quartal 2019 nach Wirtschaftszweigen	12
2.3 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein im 3. Quartal 2019 nach Kreisen	13
2.4 Messzahlen und Veränderungsdaten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 3. Quartal 2019	14
Grafiken	
1. Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingänge im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2017 bis 2019	6
2. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019	9
3. Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019	11
4. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019	14

Hinweise

Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181) geändert durch Artikel 271 des Gesetzes vom 31. August 2015 (BGBl. I S.1474), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), zuletzt geändert durch Artikel 10 Absatz 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618).

Erhebungsbereich: Die Abgrenzung und Gliederung des Baugewerbes erfolgt aktuell nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ2008). Die Erhebungen werden getrennt durchgeführt für Unternehmen in den Bereichen "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" (Bauhauptgewerbe) sowie für Unternehmen in den Bereichen "Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe" (Ausbaugewerbe).

Erhebungseinheit: Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden alle Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen (ggf. inklusive ihrer Anteile an Arbeitsgemeinschaften), soweit sich ihre Tätigkeit auf inländische Baustellen bezieht. Die vierteljährliche Erhebung im Ausbaugewerbe erfasst alle Betriebe des Ausbaugewerbes von Unternehmen mit ebenfalls 20 Personen bis einschließlich zum Berichtsjahr 2017 und ab Berichtsjahr 2018 mit 23 und mehr tätigen Personen. Aufgrund der Anhebung der Berichtskreisuntergrenze sind die Ergebnisse ab 2018 nur eingeschränkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Maßgebend dafür ist jeweils die Beschäftigtenzahl Ende Juni des vorausgegangenen Berichtsjahres. Erfasst und nachgewiesen werden örtliche Einheiten (in der Regel nicht Baustellen) mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Baugewerbe.

Ergänzende Ergebnisse aus dem Mixmodell: Das Baugewerbe ist geprägt durch eine Vielzahl von kleinen Betrieben, die in der Summe eine wichtige Rolle für die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung spielen. Deshalb werden die Daten der Monatserhebung im Bauhauptgewerbe sowie der Vierteljahreserhebung im Ausbaugewerbe, die lediglich Betriebe von Unternehmen mit 20 bzw. 23 und mehr tätigen Personen erfassen, zusätzlich auch um Verwaltungsdaten für die Betriebe von Unternehmen mit weniger als 20 bzw. 23 tätigen Personen ergänzt. Die Verwaltungsdaten umfassen Umsatzdaten der Finanzverwaltung und Beschäftigtendaten der Bundesagentur für Arbeit. Das Ergebnis für dieses so genannte Mixmodell entspricht praktisch einer Totalzählung. Das Mixmodell zielt darauf ab, die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung im Bauhaupt- und im Ausbaugewerbe zu vervollständigen und damit die Aussagefähigkeit, der Ergebnisse aus den Primärerhebungen zu verbessern. Aufgrund methodischer Besonderheiten ist mit dem Mixmodell nur die Darstellung von Messziffern und Veränderungsraten, nicht jedoch von absoluten Größen möglich.

Tätige Personen: Tätige Inhaber/-innen und tätige Mitinhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehende Personen. Nachgewiesen wird der Stand am Monats- bzw. Quartalsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate bzw. Quartale.

Entgelte: Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage und ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung sowie ohne gezahltes Vorruhestandsgeld.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten im Bundesgebiet tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, gleichgültig ob sie von Lohn- oder Gehaltsempfängern oder von Auszubildenden erbracht wurden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer): Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Leistungen, einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und der Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen, die gem. § 13 UStG zu versteuern sind. Neben dem baugewerblichen Umsatz enthält der Gesamtumsatz sonstige Umsätze (vorwiegend aus Handelsware, aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffen, Betonwaren u. Ä.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte, Dienstleistungen, Vermietung und Verpachtung).

Auftragseingang: Als Auftragseingang gilt die Summe aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Bauaufträge im Inland (ohne Umsatzsteuer). Anzugeben sind nur Auftragseingänge, die vom Betrieb selbst ausgeführt werden ohne die an Nachunternehmer zu vergebenden Teile von Bauaufträgen.

Auftragsbestand: Zum Auftragsbestand rechnet der Wert (ohne Umsatzsteuer) aller fest angenommenen, aber noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. Auftragsteile im Inland am Ende des Berichtsvierteljahres, ohne an Nachunternehmer vergebene Aufträge. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes ist vom Wert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abzusetzen, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist.

1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹ in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019

(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Monat	Betriebe ²	Tätige Personen im Bauhaupt- gewerbe ²	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz ³	Auftrags- eingang ³	
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro			
2015	282	12 198	14 636	422 800	1 734 933	1 485 588	
2016	292	12 979	15 674	458 003	1 996 483	1 728 946	
2017	290	13 088	15 506	472 213	2 086 733	1 905 953	
2018	308	13 934	16 495	520 928	2 362 306	1 955 848	
2017	Januar	292	12 863	896	33 342	85 702	140 751
	Februar	291	12 792	971	30 816	116 743	137 863
	März	291	12 951	1 408	37 170	153 810	206 711
	April	289	12 957	1 266	38 473	163 343	185 184
	Mai	289	13 050	1 441	42 032	185 946	169 879
	Juni	289	13 077	1 434	41 208	203 628	166 148
	Juli	289	13 080	1 401	40 468	193 377	160 134
	August	289	13 304	1 457	42 733	189 430	162 221
	September	289	13 276	1 412	39 736	197 405	158 305
	Oktober	289	13 259	1 302	40 301	183 450	139 157
	November	289	13 253	1 504	48 064	196 209	131 165
	Dezember	289	13 188	1 014	37 871	217 688	148 435
2018	Januar	312	13 648	1 026	37 682	97 959	140 119
	Februar	311	13 623	931	31 663	114 757	176 330
	März	310	13 691	1 179	36 023	131 455	176 241
	April	309	13 779	1 472	42 503	162 648	146 063
	Mai	308	13 837	1 496	46 385	199 809	160 552
	Juni	308	13 929	1 561	44 571	220 536	201 836
	Juli	307	13 891	1 535	45 698	230 672	169 132
	August	307	14 196	1 564	46 994	241 234	179 396
	September	307	14 171	1 503	43 438	209 099	172 543
	Oktober	307	14 184	1 549	46 443	234 953	166 992
	November	307	14 167	1 588	55 800	249 410	151 836
	Dezember	307	14 094	1 091	43 727	269 773	114 807
2019	Januar	366	15 785	1 163	43 829	120 975	144 511
	Februar	364	15 755	1 442	42 967	152 330	161 685
	März	362	15 809	1 532	44 273	210 228	218 456
	April	360	15 844	1 676	52 357	217 522	217 610
	Mai	359	15 791	1 716	52 353	235 490	198 110
	Juni	359	15 865	1 620	52 251	301 963	200 012
	Juli	359	15 866	1 749	53 654	259 975	220 559
	August	359	16 018	1 707	51 246	247 780	162 060
	September	359	16 035	1 722	50 423	270 250	166 830
	Oktober	358	15 993	1 665	52 329	245 967	160 121
	November	358	15 939	1 665	61 080	272 620	163 589

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² Jahreswerte = Monatsdurchschnitt

³ ohne Umsatzsteuer

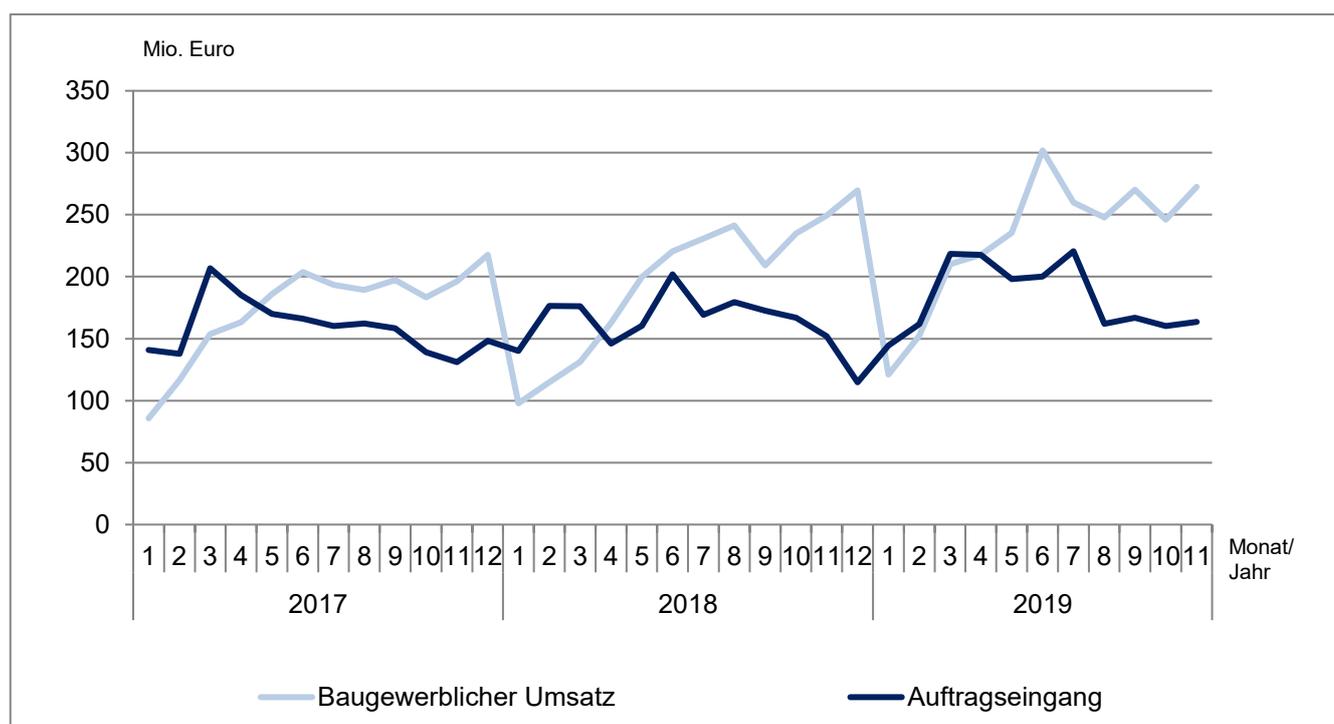
**1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Schleswig-Holstein im November 2019 nach Wirtschaftszweigen**
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerbl. Umsatz ²	Auftragseingang ²
		Anzahl		1 000 Std		1 000 Euro	
41.2	Bau von Gebäuden	131	5 306	492	19 824	108 806	44 195
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	34	2 471	275	10 945	50 735	19 653
42.11	Bau von Straßen	29	2 146	238	9 640	45 426	17 507
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	131	5 287	572	19 913	73 693	70 270
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	68	2 314	254	8 333	31 233	26 662
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	63	2 973	318	11 579	42 460	43 607
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen		358	15 939	1 665	61 080	272 620	163 589

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

**Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
in Schleswig-Holstein 2017 bis 2019**
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)



**1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Schleswig-Holstein im November 2019 nach Bauarten und Auftraggebern**
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

Merkmal	November 2019	zum Vergleich				Januar - November ²		
		November 2018	Oktober 2019	Veränderung zum ... in %		2019	2018	Veränderung in %
				November 2018	Oktober 2019			
Betriebe	358	307	358	16,6	-	360	308	16,8
Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	15 939	14 167	15 993	12,5	- 0,3	15 882	13 920	14,1
Entgelte (1 000 Euro)	61 080	55 800	52 329	9,5	16,7	556 763	477 201	16,7
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std)	1 665	1 588	1 665	4,8	- 0,0	17 659	15 404	14,6
Hochbau insgesamt	897	821	892	9,3	0,6	9 614	8 115	18,5
Tiefbau insgesamt	768	767	774	0,1	- 0,7	8 044	7 290	10,4
Wohnungsbau	586	507	570	15,7	2,8	6 156	5 057	21,7
Gewerblicher und industrieller Bau	506	498	505	1,8	0,2	5 396	4 796	12,5
Hochbau	230	238	240	- 3,4	- 4,3	2 613	2 289	14,1
Tiefbau	276	260	265	6,5	4,4	2 783	2 507	11,0
öffentlicher und Straßenbau	573	584	590	- 1,9	- 2,9	6 107	5 551	10,0
Hochbau	81	77	81	6,1	0,1	845	769	10,0
Straßenbau	199	238	222	- 16,4	- 10,1	2 199	2 247	- 2,2
sonstiger Tiefbau	292	269	287	8,6	1,8	3 062	2 535	20,8
Baugewerblicher Umsatz³ (1 000 Euro)	272 620	249 410	245 967	9,3	10,8	2 535 100	2 092 532	21,1
Hochbau insgesamt	151 698	147 518	134 886	2,8	12,5	1 513 207	1 240 551	22,0
Tiefbau insgesamt	120 923	101 892	111 081	18,7	8,9	1 021 894	851 982	19,9
Wohnungsbau	92 908	85 923	89 027	8,1	4,4	1 022 034	818 827	24,8
Gewerblicher und industrieller Bau	90 252	82 635	70 226	9,2	28,5	707 766	599 365	18,1
Hochbau	48 991	52 417	33 732	- 6,5	45,2	383 484	324 895	18,0
Tiefbau	41 261	30 218	36 494	36,5	13,1	324 282	274 471	18,1
öffentlicher und Straßenbau	89 460	80 852	86 714	10,6	3,2	805 300	674 340	19,4
Hochbau	9 798	9 178	12 127	6,8	- 19,2	107 689	96 829	11,2
Straßenbau	31 345	32 107	34 939	- 2,4	- 10,3	296 636	267 700	10,8
sonstiger Tiefbau	48 318	39 567	39 649	22,1	21,9	400 976	309 811	29,4
Auftragseingang³ (1 000 Euro)	163 589	151 836	160 121	7,7	2,2	2 013 543	1 841 040	9,4
Hochbau insgesamt	81 715	86 024	92 521	- 5,0	- 11,7	1 083 537	1 006 830	7,6
Tiefbau insgesamt	81 874	65 812	67 599	24,4	21,1	930 006	834 211	11,5
Wohnungsbau	50 785	49 453	48 868	2,7	3,9	601 301	569 966	5,5
Gewerblicher und industrieller Bau	52 423	55 439	65 206	- 5,4	- 19,6	658 855	615 290	7,1
Hochbau	26 487	31 746	37 379	- 16,6	- 29,1	377 863	356 734	5,9
Tiefbau	25 936	23 692	27 827	9,5	- 6,8	280 992	258 555	8,7
öffentlicher und Straßenbau	60 381	46 944	46 046	28,6	31,1	753 386	655 785	14,9
Hochbau	4 443	4 825	6 274	- 7,9	- 29,2	104 372	80 130	30,3
Straßenbau	12 988	19 615	16 808	- 33,8	- 22,7	288 062	292 841	- 1,6
sonstiger Tiefbau	42 951	22 504	22 964	90,9	87,0	360 952	282 815	27,6

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² bei Betrieben und tät. Personen = Durchschnitt der Monate

³ ohne Umsatzsteuer

1.4 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Schleswig-Holstein November 2019 nach Kreisen
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

KREISFREIE STADT ----- Kreis	Betriebe	Tätige Personen im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz ²	Auftrags- eingang ²
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro		
FLENSBURG	5	203	17	788	2 067	1 168
KIEL	11	533	52	2 289	7 291	2 729
LÜBECK	24	1 146	110	4 193	17 223	6 299
NEUMÜNSTER	19	909	85	3 229	12 039	11 904
Dithmarschen	30	1 154	126	4 152	13 764	7 846
Herzogtum Lauenburg	21	692	73	2 406	10 606	7 741
Nordfriesland	36	1 422	154	5 126	27 559	10 675
Ostholstein	16	608	60	1 990	10 779	7 387
Pinneberg	23	1 069	125	4 450	16 179	8 819
Plön	12	567	52	2 453	10 726	4 840
Rendsburg-Eckernförde	49	2 361	251	9 392	57 486	27 326
Schleswig-Flensburg	41	2 051	220	8 043	35 040	15 333
Segeberg	28	1 376	150	5 328	19 514	10 558
Steinburg	19	828	80	3 159	11 698	19 343
Stormarn	24	1 020	110	4 083	20 650	21 621
Schleswig-Holstein	358	15 939	1 665	61 080	272 620	163 589

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

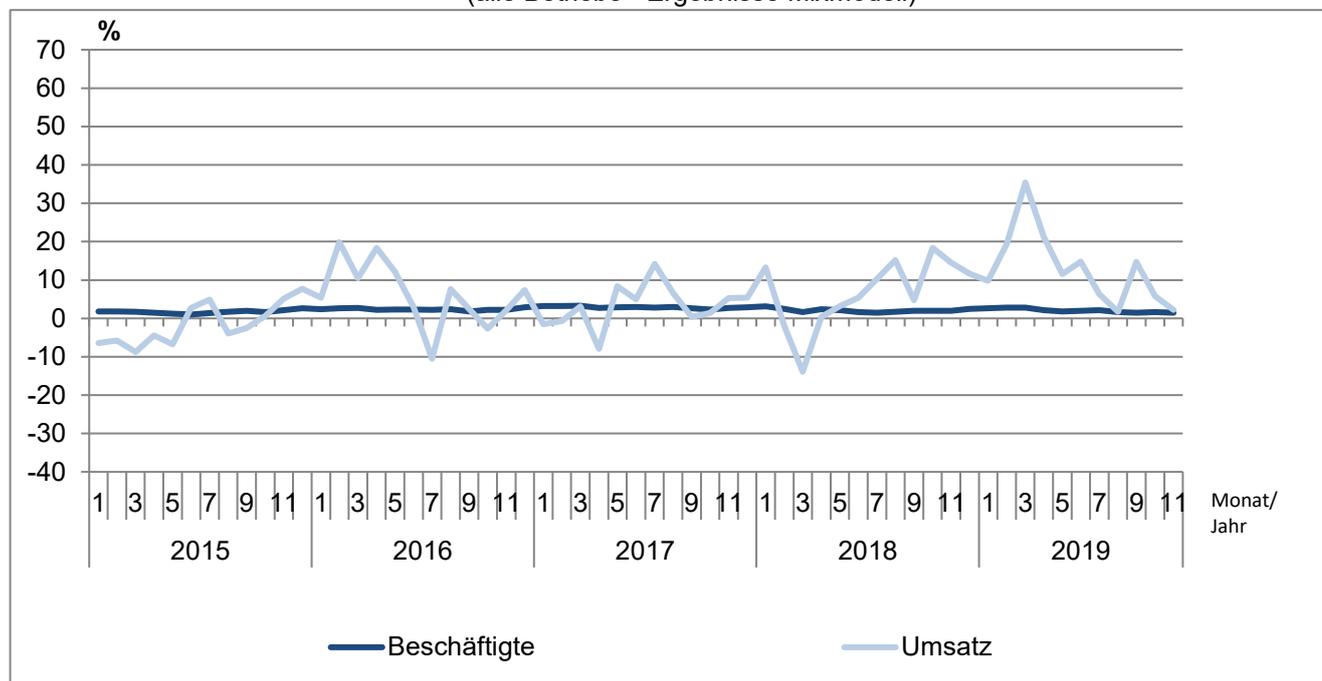
**1.5 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe¹ in Schleswig-Holstein
vom 1. Quartal 2017 bis 3. Quartal 2019 nach Bauarten und Auftraggebern**
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Stichtag	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen	Wohnungs- bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau				
			Zusammen	Hochbau	Tiefbau	Zusammen	Hochbau	Straßenbau	sonstiger Tiefbau	
1 000 Euro ²										
2017 31. März	920 423	363 990	284 855	199 650	85 204	271 579	32 560	113 661	125 358	
30. Juni	969 978	366 880	312 225	208 988	103 237	290 873	31 385	132 115	127 373	
30. September	995 807	372 660	321 165	212 718	108 447	301 983	34 133	125 540	142 309	
31. Dezember	964 465	369 860	316 055	218 781	97 275	278 550	40 795	97 463	140 291	
2018 31. März	1 116 342	401 308	381 778	259 164	122 614	333 256	40 194	134 888	158 174	
30. Juni	1 112 888	383 730	376 520	251 123	125 397	352 638	42 903	157 198	152 538	
30. September	1 143 774	412 095	344 470	224 490	119 980	387 208	59 911	159 831	167 466	
31. Dezember	1 009 496	394 542	332 355	212 691	119 663	282 599	41 253	128 280	113 066	
2019 31. März	1 173 178	424 855	339 853	217 657	122 196	408 470	54 032	180 725	173 712	
30. Juni	1 197 647	427 631	342 800	205 009	137 791	427 217	60 898	172 265	194 053	
30. September	1 184 646	419 341	344 328	230 161	114 167	420 977	63 317	176 502	181 157	
Veränderung gegenüber Vorjahresstichtag in %										
2019 31. März	5,1	5,9	- 11,0	- 16,0	- 0,3	22,6	34,4	34,0	9,8	
30. Juni	7,6	11,4	- 9,0	- 18,4	9,9	21,1	41,9	9,6	27,2	
30. September	3,6	1,8	- 0,0	2,5	- 4,8	8,7	5,7	10,4	8,2	

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

**Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert
im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2015 - 2019**
(alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)



1.6 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe¹ in Schleswig-Holstein 2017 bis 2019

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Monat	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl ²	Veränderung zum		Messzahl ²	Veränderung zum		
		Vormonat	Vorjahr		Vormonat	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2017	Januar	101,2	- 1,2	3,2	54,3	- 57,9	- 1,5
	Februar	101,8	0,6	3,2	74,1	36,5	- 0,7
	März	103,5	1,6	3,3	98,5	33,0	3,1
	April	104,2	0,7	2,7	99,7	1,2	- 7,9
	Mai	105,1	0,9	2,9	114,6	14,9	8,4
	Juni	105,8	0,6	3,0	124,7	8,8	5,0
	Juli	105,9	0,1	2,8	123,4	- 1,0	14,2
	August	107,5	1,5	3,0	120,2	- 2,6	6,6
	September	107,8	0,3	2,6	121,3	0,9	0,4
	Oktober	107,7	- 0,1	2,3	114,8	- 5,4	1,4
	November	107,5	- 0,2	2,7	126,8	10,5	5,3
	Dezember	105,4	- 1,9	2,9	135,8	7,1	5,4
2018	Januar	104,3	- 1,1	3,1	61,5	- 54,7	13,3
	Februar	104,3	-	2,5	72,6	18,1	- 2,0
	März	105,2	0,9	1,6	84,8	16,8	- 13,9
	April	106,7	1,4	2,4	100,1	18,0	0,4
	Mai	107,3	0,6	2,1	118,3	18,1	3,2
	Juni	107,5	0,1	1,6	131,4	11,1	5,4
	Juli	107,5	-	1,5	136,1	3,6	10,3
	August	109,3	1,7	1,7	138,5	1,8	15,2
	September	110,0	0,6	2,0	127,0	- 8,3	4,7
	Oktober	109,9	- 0,1	2,0	135,9	7,0	18,4
	November	109,6	- 0,2	2,0	145,2	6,9	14,5
	Dezember	108,0	- 1,5	2,5	151,5	4,3	11,6
2019	Januar	107,0	- 0,9	2,6	67,5	- 55,4	9,8
	Februar	107,2	0,2	2,8	86,7	28,5	19,4
	März	108,1	0,8	2,8	114,8	32,4	35,4
	April	108,9	0,8	2,1	121,4	5,7	21,3
	Mai	109,2	0,3	1,8	131,9	8,7	11,5
	Juni	109,7	0,4	2,0	150,8	14,3	14,8
	Juli	109,8	0,1	2,1	144,7	- 4,0	6,3
	August	111,0	1,1	1,6	140,8	- 2,7	1,7
	September	111,7	0,7	1,5	145,7	3,5	14,7
	Oktober	111,7	-	1,6	143,8	- 1,3	5,8
	November	111,2	- 0,5	1,5	148,4	3,2	2,2

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² Basis 2015=100

2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹ in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019

(Betriebe von Unternehmen mit 20² und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Quartal	Betriebe ³	Tätige Personen im Ausbau- gewerbe ³	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Ausbau- gewerbl. Umsatz ⁴
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro	
2015	239	8 601	10 974	264 279	978 242
2016	224	8 306	10 677	259 961	935 227
2017	240	8 921	11 451	280 517	1 002 694
2018	275	11 007	13 941	351 209	1 276 700
2017					
1. Quartal	240	8 800	2 902	66 312	192 500
2. Quartal	240	8 822	2 823	69 263	249 394
3. Quartal	240	9 061	2 887	70 419	252 147
4. Quartal	240	9 001	2 839	74 523	308 653
2018					
1. Quartal	277	10 914	3 438	82 655	248 133
2. Quartal	276	10 852	3 440	87 002	307 100
3. Quartal	274	11 178	3 532	86 416	324 089
4. Quartal	274	11 085	3 531	95 136	397 377
2019					
1. Quartal	272	11 049	3 476	86 817	273 159
2. Quartal	272	11 021	3 484	92 577	313 254
3. Quartal	271	11 249	3 603	92 752	347 631

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

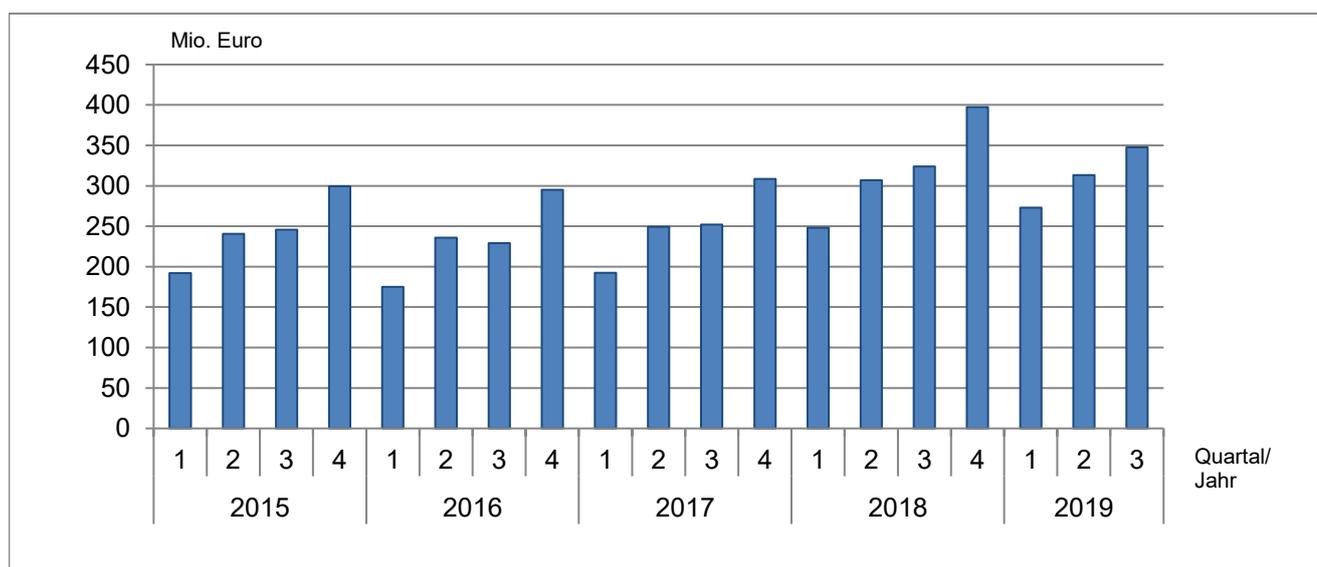
² ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen

³ Jahreswerte = Quartalsdurchschnitt; Quartalswerte = am Ende des Quartals

⁴ ohne Umsatzsteuer

Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019

(Betriebe von Unternehmen mit 20¹ und mehr tätigen Personen)



¹ ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen

**2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹
in Schleswig-Holstein im 3. Quartal 2019 nach Wirtschaftszweigen**
(Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen im Ausbaugewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Ausbaugewerbl. Umsatz ²
		Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro	
43.2	Bauinstallation	188	8 568	2 718	72 016	275 660
43.21	Elektroinstallation	80	4 210	1 418	32 959	121 234
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	94	4 015	1 186	35 194	138 633
43.29	Sonstige Bauinstallation	14	343	114	3 863	15 793
43.3	Sonstiger Ausbau	83	2 681	885	20 737	71 972
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	16	426	142	3 134	10 104
43.34	Malerei und Glaserei	43	1 465	501	11 135	32 977
Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe zusammen		271	11 249	3 603	92 752	347 631

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² ohne Umsatzsteuer

2.3 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹
in Schleswig-Holstein im 3. Quartal 2019 nach Kreisen
(Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen)

KREISFREIE STADT Kreis	Betriebe	Tätige Personen im Ausbau- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Ausbau- gewerbl. Umsatz ²
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro	
FLENSBURG	10	385	113	2 991	15 308
KIEL	26	1 173	404	9 860	37 062
LÜBECK	21	1 434	374	15 313	49 757
NEUMÜNSTER	9	349	128	2 664	7 474
Dithmarschen	17	690	206	5 237	21 003
Herzogtum Lauenburg	15	554	179	3 695	14 887
Nordfriesland	27	860	324	6 196	22 223
Ostholstein	17	668	222	5 090	14 296
Pinneberg	28	935	283	7 634	29 159
Plön	12	649	236	5 506	17 899
Rendsburg-Eckernförde	24	1 080	357	9 045	47 439
Schleswig-Flensburg	13	423	150	2 971	11 144
Segeberg	24	901	274	6 610	25 080
Steinburg	8	329	100	2 678	10 824
Stormarn	20	819	253	7 261	24 076
Schleswig-Holstein	271	11 249	3 603	92 752	347 631

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² ohne Umsatzsteuer

2.4 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹ in Schleswig-Holstein 2015 bis 3. Quartal 2019

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Quartal	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl ²	Veränderung zum		Messzahl ²	Veränderung zum		
		Vorquartal	Vorjahr		Vorquartal	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2015	1. Quartal	98,4	- 0,7	1,0	81,2	- 28,5	0,9
	2. Quartal	99,1	0,7	0,9	96,6	19,0	2,4
	3. Quartal	102,0	2,9	1,0	103,4	7,0	3,4
	4. Quartal	100,6	- 1,4	1,5	118,8	14,9	4,7
2016	1. Quartal	99,5	- 1,0	1,1	84,9	- 28,5	4,6
	2. Quartal	100,5	1,0	1,4	103,9	22,4	7,6
	3. Quartal	103,9	3,3	1,9	106,4	2,5	2,9
	4. Quartal	102,6	- 1,2	2,0	123,9	16,4	4,3
2017	1. Quartal	102,4	- 0,2	2,9	89,1	- 28,1	4,9
	2. Quartal	103,0	0,6	2,5	104,3	17,0	0,4
	3. Quartal	106,1	3,0	2,1	109,4	4,9	2,8
	4. Quartal	104,6	- 1,4	1,9	124,8	14,1	0,7
2018	1. Quartal	103,9	- 0,6	1,5	92,5	- 25,9	3,8
	2. Quartal	104,4	0,5	1,4	110,2	19,1	5,7
	3. Quartal	107,9	3,4	1,7	117,7	6,8	7,6
	4. Quartal	106,4	- 1,4	1,7	135,2	14,9	8,3
2019	1. Quartal	105,8	- 0,6	1,8	101,6	- 24,8	9,8
	2. Quartal	105,8	-	1,3	115,8	13,9	5,1
	3. Quartal	108,5	2,6	0,6	125,2	8,2	6,4

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² Basis 2015=100

Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2019

(alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)

